

Pressebericht

8. Deutsche Waldarbeitsmeisterschaft vom 13.-16.07.2007 in Schleswig – Holstein im ErlebnisWald Trappenkamp

Alle zwei Jahre aufs Neue.

Die 8. Deutschen Waldarbeitsmeisterschaft fand diesmal im hohen Norden in Schleswig-Holstein statt.

Der Verein Waldarbeitsmeisterschaften Schleswig-Holstein e.V. organisierte diese Veranstaltung und gab sich alle Mühe das Land Schleswig-Holstein würdig darzustellen.

Es haben sich 26 Junioren, 86 Profis und 7 Internationale Gäste angemeldet. Insgesamt 119 Starter so viele Teilnehmer waren noch nie auf einer Deutschen Waldarbeitsmeisterschaft vertreten.

Der ErlebnisWald Trappenkamp ist für so eine Veranstaltung der ideale Platz. Große und kleine Holzfäller fanden dort ein buntes Programm. Spektakulär und erstmalig bei einer Deutschen Waldarbeitsmeisterschaft war die Mastenbaumfällung auf sechs Fällungsbahnen, dies ist in Deutschland Einzigartig. So einzigartig das sich der Internationale Verband ialc vor Ort Tips beim Veranstalter holte.

Die Anreise und Anmeldung der Teilnehmer erfolgte am Freitag, im Anschluss wurde die 8. Deutsche Waldarbeitsmeisterschaft mit dem Einmarsch der Athleten und unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen dem Verein Waldarbeitsmeisterschaften Schleswig Holstein e. V. und Organisator Joachim Strauch und Vertretern aus der Politik feierlich eröffnet.

Am Samstag mussten die Teilnehmer früh aufstehen den die Mastenbaumfällung begann schon um 8.00 Uhr den Anfang machten die Junioren.

Gleich bei den ersten Fällungen konnte man sehen das dies eine der spektakulärsten Disziplin war, die 20 m langen Fichten Stämme donnerten mit ihrem Gewicht so auf den Boden das dieser jedes Mal bebte.

Für die ca. 4000 Zuschauer ein echtes Highlight.

Es zeichnete sich nach späterem Zeitpunkt doch ein klares Favoritensterben ab.

Einige Teilnehmer konnten schon bei der Zielbaumfällung ihre erhofften Ziele nicht erfüllen.

Am Samstag Abend besuchten alle Schiedsrichter Helfer Sponsoren und Teilnehmer die Karl May Festspiele Winnetou 1.

Der Sonntag begann auch wieder sehr früh. Es wurden an beiden Tagen alle 5 Disziplinen Zeitgleich gezeigt. Auch in den Parcour -Disziplinen ging das Favoritensterben weiter, es wurde nun schnell klar das die 8. Deutsche Waldarbeitsmeisterschaft nichts für schwache Nerven war.

In einem spannenden Astungsfinale konnte sich Thomas Wickert den Gesamtsieg sichern.

Somit hat die 8. Deutsche Waldarbeitsmeisterschaft einen neuen Deutschen Meister.